Diagnostik der Körperfunktionen – WISC-IV

Testfairness - blinde Kinder und Jugendliche

Kurzdarstellung der für Blinde geeignete Subtests mit Zuordnung zu Körperfunktionen und CHC-Modell (ggf. Adaptionsvorschläge)

Kurzzeit- / Arbeitsgedächtnis (Gsm):

Zahlen nachsprechen (ZN):

Es wird eine Zahlenreihe vorgelesen, die das Kind in derselben Reihenfolge oder in umgekehrter Reihenfolge nachsprechen soll

Buchstaben-Zahlen-Folgen (BZF)

Es wird eine Reihe von Buchstaben und Zahlen vorgelesen, dabei sollen die Zahlen in aufsteigender und die Buchstaben in alphabetischer Reihenfolge wiedergegeben werden.

Fluides Denken und Problemlösen (Gf):

Gemeinsamkeiten finden (GF)

Es werden Begriffspaare mündlich vorgegeben, von diesen soll das Gemeinsame benannt oder beschrieben werden. Die Begriffe beziehen sich auf Alltagskonzepte oder –gegenstände

Begriffe Erkennen (BEN)

optionaler Untertest

Ein allgemeiner Begriff wird umschrieben, dieser muss vom Kind entschlüsselt werden.

Kristalline Fähigkeiten (Gc):

Wortschatz Test (WT)

Bildaufgaben: Benennung der als Bild vorgegebenen Objekte

Adaption: Die Bilder werden verbal benannt, das Kind muss diese Worte erklären (analog der verbalen Aufgaben)

Es sollen Erklärungen (Definitionen) für die vorgegebenen Worte gegeben werden.

Gemeinsamkeiten finden (GF)

Es werden Begriffspaare mündlich vorgegeben, von diesen soll das Gemeinsame benannt oder beschrieben werden. Die Begriffe beziehen sich auf Alltagskonzepte oder –gegenstände.

Allgemeines Verständnis (AV)

Es werden Fragen beantwortet, die sich auf das Verständnis allgemeiner Prinzipien, sozialer Situationen oder Regeln beziehen.

Allgemeines Wissen (AW)

optionaler Untertest

Das Kind entschlüsselt einen allgemeinen Begriff, der umschrieben wird

Barbara Wahl, 2017-02